

AUFBAU-SPIEL ASKÖ BRUCK vs. SV WAIZENKIRCHEN

Sonntag, 17. März 2013, 14.00/16.00 Uhr, auswärts

(Ergebnisse HIER IMMER aus unserer Sicht, egal, ob auswärts oder daheim gespielt wurde!)

KM: 3:1 (0:1), Tore: 1:1 - Berndorfer Michi (Elfer,60.), 2:1 - Krenn Jakob (66.), 3:1 - Trauner Peter (90.)

Gegentor zum 0:1 (25.)

Reserv: 3:4 (2:3), Tore: 1:0 - Schrank Jan (3.), 2:1 - Schiller Jakob (21.), 3:4 - Pühringer Christoph (70.)

Gegentore zum 1:1 (10.), zum 2:2 (41.), zum 2:3 (42.), zum 2:4 (66.)

Schiedsrichter:

vom Heimverein

Vor dem Spiel:

Gespernte (S), verletzte (V), kranke (K) oder aus privaten Gründen (P) verhinderte Spieler:

Hodza Jimmy (Verkehrsunfall bei der Anreise: Gott sei Dank mit "nur" ein paar Schrammen davongekommen), Sallaberger O. (P), Benezeder W. (V), Öhlinger M. (K)

Aufstellung KM:

Trainer:

Manfred Picl~~Reserv:~~

Stockhammer, Schrank J., Sonnleitner

Freilingner

Iska

Hochmair Lehner-D.

Benezeder T.

Wiesinger M.

Krenn Berndorfer Benetseder

Schiller (Stockhammer - HZ)

Trauner

Spielbericht KM:

Nachdem wir zunächst nicht gewusst haben, wo der Jimmy ist, hat Jakob Schiller ihn im Sturm eher kurzfristig ersetzen müssen (was er allerdings toll gemacht hat). Wie wir dann während der ersten Halbzeit erfahren haben, hatte Jimmy bei der Anreise nach Waizenkirchen kurz nach Peuerbach einen doch schweren Autounfall, von dem er aber glücklicherweise "nur" ein paar

Schrammen davongetragen hat! Auch hier möchte ich ihm noch mal gute Besserung und eine baldige Rückkehr auf den Platz wünschen!

Das Spiel selber auf dem für diese Jahreszeit und Witterung sehr guten, aber dennoch schwierig zu bespielenden Trainingsplatz in Waizenkirchen hatten wir dann eigentlich ganz gut im Griff. Vor allem in der ersten Hälfte ließen wir defensiv so gut wie nichts zu, die Gastgeber taten sich sehr schwer, gegen den doch sehr starken Wind anzuspielen. Was sie aber vor der Pause bedeutend besser gemacht haben als wir, war die Chancenauswertung: Während die Gastgeber ihre einzige wirklich Chance eiskalt über die lange Innenstange genutzt haben, ließen wir unzählige sehr gute Einschussmöglichkeiten liegen, sodass wir trotz einer eigentlich überlegen geführten ersten Halbzeit mit einem Rückstand in die Pause gehen mussten...

In der zweiten Hälfte dann ein ähnliches Bild, auch wenn wir uns jetzt ein bisschen schwerer getan haben, gegen den Wind ein gepflegtes Spiel aufzuziehen, und die Waizenkirchner dann doch auch die eine oder andere gute Einschussmöglichkeit vorgefunden haben, nachdem wir durch einen Doppelschlag (Michi verwandelt einen Elfer souverän, Giggs kann nach einem Freistoß vom Michi vom 40er aus kurzer Distanz einschießen) doch verdient in Führung gegangen waren. Danach war das Spiel wie gesagt eher ausgeglichener als vor der Pause, obwohl wir nach der Führung dennoch eher das 3:1 auf dem Fuß gehabt haben, als die

Gastgeber den Ausgleich. Aus dem Spiel heraus konnten wir aber unsere Chancen wieder nicht nutzen, sodass erneut ein Standard erhalten hat müssen, um dann ganz am Ende der Partie auf 3:1 zu erhöhen: Peter köpfelt eine Ecke vom Giggs wuchtig in die Maschen, sodass am Ende ein wohl doch verdientes 3:1 für uns zu Buche gestanden hat...

5 Siege und 1 Unentschieden - so sieht die Bilanz nach den 6 Aufbaupartien aus. Auch wenn dies sehr positiv stimmen mag, dürfen wir diese Ergebnisse nur nicht überbewerten!

Aufbauspiele sind und bleiben eben Testspiele, wo der eine oder andere Trainer mal etwas ausprobiert, eben testet, um die richtigen Erkenntnisse für die Meisterschaft zu gewinnen. Das erste Meisterschaftsspiel gegen Schardenberg wird mit Sicherheit eine ganz andere Nummer!

Da muss wirklich jeder, der zum Einsatz kommt, alles abrufen, um bestehen zu können, und einen positiven Start in die Rückrunde zu schaffen. Gelingt uns das, dann sollte einem erfolgreichen Auftakt allerdings auch nichts im Wege stehen! ;-)

(Freilinger Fredi)

Aufstellung RESERV:

Trainer:

Gföllner Johannes

Einsetzung:

Bell, Auer Ma., Nowotny

Boubenicek

Humer M.

Sonnleitner Standhartinger N. (Auer Ma. - HZ)

Duraku Stockhammer (Bell - HZ)

Der erste Test der Resi in diesem Jahr hat zwar mit einer Niederlage geendet, dennoch kann man sagen, dass dieses Spiel eigentlich auf Augenhöhe stattgefunden hat. Die Gastgeber haben es eben verstanden, aus ihren Möglichkeiten einen Treffer mehr herauszuholen als wir, wodurch es eben zu diesem Ergebnis gekommen ist...

6 / 7

genommen hätte, hätte man nicht kurz vor der Pause durch einen Doppelschlag die erneute Führung etwas leichtfertig aus der Hand gegeben, aber solche Spekulationen führen zu nichts.

Man hat eben nur gesehen, dass beim einen oder anderen schon noch die Spielpraxis in diesem Jahr und somit auch die Sicherheit und Ruhe am Ball gefehlt hat, sodass die Tore für den Gegner etwas zu leicht gefallen sind. Dennoch ein wichtiger Test vor dem ersten Meisterschaftsspiel gegen Schardenberg, der gezeigt hat, dass das Training unter der Woche doch auch seinen Sinn hätte... ;-)

(Freilinger Fredi)